

GEMEINDEBRIEF



Evangelische Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt

Ausgabe 2/2019, Mai bis Juli 2019



Kunstwerk des Glaskünstlers Markus Hohlstein



Pfr. Christian Puschke
Bild: Oehlein



Pfr. Horst Gaevert
Bild: Privat

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Nun geht es in den Sommer. Die Konfirmationen stehen an. Wir freuen uns auf drei feierliche Gottesdienste mit den Jugendlichen und ihren Familien.

Mit Freude sehen wir auch dem zweiten ökumenischen Gemeindefest entgegen, zu dem wir alle Gemeindemitglieder herzlich einladen. Es wird in die gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Heilig Kreuz im Warndt veranstalteten Nacht der Kirchen in der katholischen Kirche Herz Jesu in Ludweiler münden.

Dort werden auch Kunstwerke des Glaskünstlers Markus Hohlstein zu bestaunen sein. Ein Werk zielt das Titelbild dieser Gemeindebriefausgabe.

Unsere Gemeinde hat ihre diakonische Arbeit verstärkt, indem der Kleiderladen „De Lade“ in Großrosseln eröffnet wurde.

Wäre schön, wenn wir uns bei der ein oder anderen Gelegenheit in diesem Sommer sehen würden. Einen segensreichen Sommer wünschen Ihnen

IHRE PFARRER HORST GAEVERT UND CHRISTIAN PUSCHKE

Inhalt:

Aus dem Presbyterium	3
Andacht	4-5
2. ökumenisches Gemeindefest	6
Neuer Kleiderladen in Großrosseln	7
Kirchturm-Museums-Geschichten	8
Bastelkreis Ludweiler	9
Sommerferienprogramm für Kinder	10-14
Familienausflug Luisenpark	12
Evangelischer Kindergarten	15
Treff junger Erwachsener	16
Männerkreis	17-19
Konfi-Cup Saar-West	20
Anmeldung Konfirmandenunterricht	21
„Der barmherzige Konfirmand“	22
Stellenausschreibung Gemeindebüro	23
Kindergottesdienste	24

Gottesdienste	25-27
Hier finde ich ...	28
Förderverein Auferstehungskirche	31
Hobbykünstler-Treff	32
Tanztag im Sommer	33
Gruppen & Kreise	34-36
Weltgebetstag	37-38
Halbtagesfahrt Frauenhilfe Karlsbrunn	38
Frauenhilfen - Programme	39-40
Notre-Dame de Paris	42-43
Impressum	44
Adressen, Telefon, Email	44-45
Förderkreise, Fördervereine & Stiftung	46
Gemeindefest & Nacht der Kirchen	48

Aus dem Presbyterium

Nachrichten

Presbyteriumswahl 2020

Im Frühjahr 2020 wird die nächste Wahl zum Presbyterium stattfinden. Unser Presbyterium wird dabei wohl teilweise vor einem Generationswechsel stehen. Einige der langjährigen Presbyterinnen und Presbyter werden nicht mehr kandidieren.

Wir suchen Gemeindemitglieder, die sich der wichtigen Aufgabe der Leitung der Kirchengemeinde widmen möchten.

Dabei ist für diese Aufgabe jede Erfahrung, die die Kandidierenden mitbringen, wertvoll.

Das Presbyterium stellt den Haushalt für die Kirchengemeinde auf, es ist verantwortlich für die Instandhaltung der Gebäude, es ist für die Personalbesetzung verantwortlich.

Aber auch für das Gemeindeleben fällt es wichtige Entscheidungen.

Bitte überlegen Sie, ob Sie für das Amt kandidieren möchten oder wen Sie für eine Kandidatur vorschlagen möchten.

Personal

Das Presbyterium hat beschlossen, Anja Schneider zusätzlich zu ihren bisherigen Aufgaben als Küsterin für die Auferstehungskirche zu beschäftigen.

Unsere Verwaltungsangestellte Heidi Kirchner wird mit ihrer Familie umziehen. Die dadurch frei werdende Stelle ist zur Neubesetzung ab dem 1. Juli 2019 ausgeschrieben. Siehe Seite 24.

Zeit für das Wesentliche

In der Evangelischen Kirche im Rheinland werden in allen Gemeinden Gespräche zwischen den Presbyterien und den Pfarrern und Pfarrerinnen geführt, um für die Arbeitszeiten und den Arbeitsumfang der Pfarrer und Pfarrerinnen Vereinbarungen zu treffen. Erste Gespräche wurden auch im Presbyterium der Kirchengemeinde Völklingen-Warndt mit den beiden Pfarrern geführt. Sie werden in den Prozess der Erstellung eines Gemeindekonzeptes einfließen.

Gemeindekonzeption

Das Presbyterium konnte Pfarrer Jörg Rauber dafür gewinnen, das Presbyterium auf dem Weg zu einer Erstellung einer Gemeindekonzeption zu begleiten. Voraussichtlich wird auf der Mai-Sitzung ein erstes Gespräch miteinander stattfinden.

Gemeindeversammlung

Das Presbyterium lädt alle Gemeindemitglieder zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst in der Hugenottenkirche Ludweiler am 22. Juni 2019, 19 Uhr, ein.

Vorläufige Tagesordnung:
Begrüßung und Bericht
Liturgie für die Gottesdienste
Presbyteriumswahl 2020
Finanzen
Baumaßnahmen
Personal
Verschiedenes

CHRISTIAN PUSCHKE

Herzen!

Andacht

„Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.“

1. Samuel 7,3

„Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott.“ So hat es Luther wohl einmal formuliert.

Und Jesus sagt: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt.“ (Matthäus 22,37)

Dem Herzen wird hier so einiges zugemutet. Es soll sich wenden, an etwas hängen und dabei auch noch lieben.

Dabei schlägt es doch nur.

Tapfer, Schlag für Schlag, erhält es mich am Leben.

Es hat seine eigene wichtige Aufgabe im Körper. Es lässt das Blut pulsieren, damit alle Zellen mit Sauerstoff und anderen Nährstoffen versorgt werden.

Das Herz. Wir beachten es eigentlich kaum, weil es seine Aufgabe so ganz von alleine erfüllt. Wir müssen ihm nicht sagen: „Herz, schlage!“ Es macht das einfach.

Aber wir wissen, wie wichtig unser Herz ist.

Und darum schreiben wir ihm auch eine unserer wichtigsten Empfindungen zu: die Liebe.

Das Herz schlägt schneller, wenn wir verliebt sind.

Und wir verschenken unser Herz sogar, wenn wir die Liebe unseres Lebens gefunden haben.

Wir lassen es im Einklang mit der Geliebten oder dem Geliebten schla-

gen. Aber manchmal wollen wir es dann auch wiederhaben.

Aber so soll es nun nicht sein, sagen der Prophet Samuel, Jesus und Luther.

Unser Herz soll nicht für uns schlagen - und nicht für unsere Geliebte und unseren Geliebten.

Es soll für Gott schlagen.

Das scheint nicht einfach zu sein.

Dazu sind Wendungen nötig, ein Ab- und wieder Aufhängen. Das Herz braucht die Unterstützung von Seele und Gemüt.

Und in der Tat ist es nicht einfach.

Denn viel zu nahe liegt uns unser eigenes Leben.

Und viel näher als Gott sind uns die Menschen, die wir lieben.

Und auch an andere Dinge lässt sich unser Herz einfacher binden:

An Geld, an Gesundheit, an Einfluss, an Erinnerungen, an Hobbies, an Statussymbole...

Es muss gute Argumente dafür geben, damit wir unsere Herzen davon abwenden, sie nicht mehr daran hängen lassen - und sie Gott zuwenden - und ihn lieben.

Samuel hat ein gutes Argument:

Wenn Israel sein Herz auf Gott allein richtet, dann wird er Israel erretten aus der Hand seiner Feinde.

Luther erwartet das Heil für die Menschen allein aus der Gnade Gottes.



Wenn wir also unser Herz an andere Dinge hängen, dann verlieren wir Gott und seine Gnade.

Wir verlieren uns letztendlich selbst.

Jesus setzt seinen Satz so fort:

„Dies ist das höchste Gebot. Das andere aber ist dem gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Wenn ich Jesus richtig verstehe, dann ist die Liebe des Herzens zu Gott die Voraussetzung dafür, dass ich den Nächsten lieben kann - und auch mich selbst.

Gott lieben von ganzem Herzen, heißt allein von ihm Anerkennung, Würdigung, Lebenssinn und Lebenswert zu erwarten.

Das befreit unser Herz von den anderen Dingen. Sie bekommen dann den Stellenwert, der ihnen zukommt: nämlich letztendlich nicht lebensentscheidend zu sein.

So durch die Liebe zu Gott, die Liebe Gottes zu uns erfahrend, sind wir auch befreit zu einer Liebe zum Nächsten und zu uns selbst, die nichts erwartet, sondern einfach nur schenkt.

PFARRER CHRISTIAN PUSCHKE

Anzeige

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Trauer.

Wir kümmern uns um alles andere.

Wir sind für Sie da:
Susanne Duchene & Team

Bestattungshaus „Friede“
DUCHENE GmbH
Völklinger Str. 33-35
66333 Völklingen-Ludweiler

im Trauerfall 
(06898) 41000


SEIT ÜBER 100 JAHREN

www.friede-duchene.de

2. ökumenisches Gemeindefest im Warndt

mit anschließender Nacht der Kirchen



Nach dem sehr gelungenen ersten ökumenischen Gemeindefest im Luther-Jubiläumsjahr 2017 findet nun an Pfingstsonntag, dem 9. Juni, ab 14 Uhr das nächste gemeinsame Fest statt.

Dieses Mal wird das Fest rund um das Lavendelfeld der katholischen Kirche Herz Jesu ausgerichtet.

Nach der Eröffnung wartet ein ansprechendes Kinder- und Erwach-

senprogramm mit Kaffee und Kuchen auf Sie.

Um 17.30 Uhr wollen wir gemeinsam den Sonntag heiligen, den Gottesdienst gestaltet der ökumenische Singkreis Troubadix mit.

Danach ist Gelegenheit sich bei Rostwürsten, Schwenker und Salaten für die Nacht der Kirchen zu stärken.

Die Nacht der offenen Kirchen beginnt um 20 Uhr mit dem Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde und geht voraussichtlich bis 23 Uhr.

Der Glaskünstler Markus Hohlstein wird einige seiner Kunstwerke ausstellen und wird auch das bis dahin vollende Kunstprojekt vorstellen, das wir seit fast einem Jahr mit vielen Menschen hier im Warndt gemeinsam erstellen.

Während der Nacht wird es musikalische Angebote mit „Jazz and Art“ geben und auch eine körperliche Stärkung wird nicht fehlen.

MARTINA SCHOLER & THOMAS DIEDERICH



Geht und verkündet:

Das **Himmelreich** ist nahe.

MATTHÄUS 10,7

Monatsspruch
AUGUST
2019

Grafik: GEP

Neuer Kleiderladen in Großrosseln

Eröffnung am 6. April

Am 6. April wurde der Kleiderladen in Großrosseln am Klosterplatz eröffnet.

„De Lade“ steht in der Tradition der früheren Kleiderläden in Karlsbrunn und im ehemaligen Gemeindezentrum Großrosseln.

Großrosselns Bürgermeister Jörg Dreistadt sprach seinen Dank an alle Beteiligten aus, die es ermöglicht haben, dass diese wichtige Einrichtung nun wieder hergestellt werden konnte. Die lange Suche nach einem geeigneten Raum für den Kleiderladen habe nun zu einem guten Abschluss gefunden. Vorläufig bezieht „De Lade“ einen Raum in der zweiten Etage der ehemaligen Schule. Es wird aber bald ein Umzug ins Erdgeschoss erfolgen können.

Pfarrer Horst Gaevert dankte dem Bürgermeister Jörg Dreistadt und dem Ortsvorsteher Jörg Steuer dafür, dass sie es ermöglicht haben, diesen Raum für den Kleiderladen nutzen zu können.

Sein Dank galt auch den Firmen Modehaus Hammerschmitt und Textil Design Raphael Baltés aus Großrosseln und SMS Innenausbau & Schreinerei aus St. Arnual, die Kleiderständer gespendet haben.

Und auch dem Kleiderladen Ludweiler dankte Gaevert für deren Unterstützung beim Start von „De Lade“. Pfarrer Gaevert erinnerte an die Worte Jesu, der das Bekleiden der, die keine Kleidung haben, zu den wich-



tigsten Taten der Nächstenliebe zählte (Matthäus 25,31-46).

Im Kleiderladen Großrosseln werden, wie im Kleiderladen Ludweiler, gebrauchte, aber gut erhaltene Kleidungsstücke zu geringem Kaufpreis angeboten.

Der Erlös des Kleiderladens wird diakonischen Zwecken zugeführt werden.

Betreut wird der Kleiderladen ehrenamtlich von einem Team aus zur Zeit fünf Frauen. Daniele Kern war schon in den früheren Kleiderläden tätig.

Ansprechpartnerin ist Gabriele Gaevert, Tel.: 06802 - 208 0641.



Das Team vom „De Lade“: Gertrud Herth, Daniele Kern, Astrid Heck, Gabriele Gaevert und Annette Feil. Foto: Christian Puschke

„De Lade“ ist geöffnet:
Mittwochs: 14.30 - 18 Uhr.
Samstags: 9 - 12 Uhr

CHRISTIAN PUSCHKE

Ludweiler Kirchturm-Museums-Geschichten

Gisela Kirst beendet ihre Beitragsreihe im Gemeindebrief



Gisela Kirst.

Foto: privat

Seit 2011 erzählte Gisela Kirst in den Gemeindebriefen von Ludweiler und von Völklingen-Warndt 28 Geschichten aus der Hugenottenkirche und insbesondere aus dem Kirchturm-Museum der Hugenottenkirche.

Nun beendet sie diese ehrenamtliche Tätigkeit, die sie mit viel Neugier und Engagement betrieben hatte. Immer wieder stöberte Gisela Kirst interessante Fundstücke und Details auf und erforschte ihre Geschichten. Nicht selten hat sie dazu Zeitzeugen aus der Kirchengemeinde befragt.

Christian Puschke sprach mit Gisela Kirst über ihre ehrenamtliche Arbeit.

Puschke: „Frau Kirst, wie kam es zu Ihren Ludweiler Kirchturm-Museums-Geschichten?“

Kirst: „Vor etwas mehr als sieben Jahren wurde das Kirchturm-Museum

eingerrichtet. Und als ich es sah, sah ich ein großes Durcheinander. Und da fühlte ich mich berufen, Ordnung in das Museum zu bringen. Herbert Hecht hat dabei sehr viel geholfen. Ich habe dann beschlossen, das Museum jeden Samstag parallel zum Markttag zu öffnen. Und damit begann auch das Schreiben der Geschichten.“

Puschke: „Haben Sie eine Lieblingsgeschichte?“

Kirst: „Ich habe nur Lieblingsgeschichten! Aber besonders waren schon die Erzählungen von Gemeindegliedern, die den Ausstellungsstücken eine Geschichte gaben.

Spannend war zum Beispiel die Erzählung, wie das Kreuz, das jetzt im Kirchturm-Museum zu sehen ist, über die damals noch bestehende Grenze zwischen der Bundesrepublik und dem Saargebiet geschmuggelt worden war.

Interessant finde ich auch die Geschichte der Bibel in der Vitrine oder die vollständige Auflistung der Pfarrer in Ludweiler von 1604 bis zur Fusion, die im Kirchenvorraum hängt.“

Puschke: „Frau Kirst, haben Sie vielen Dank für all Ihre Geschichten!“

Kirchturmmuseum und Hugenottenkirche sind in der Regel jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Gisela Kirst freut sich auf Ihren Besuch!

CHRISTIAN PUSCHKE

Bastelkreis Ludweiler

Ende nach 40-jährigem Bestehen

1979 übernahm Pfarrer Kurt Werner Pick die Pfarrstelle in Ludweiler. Auf Anregung seiner Frau Judith trafen sich Bastelinteressierte im alten evangelischen Gemeindehaus in Ludweiler.

Dem Zeitgeist entsprechend entstanden Taschen und Lampenschirme in Makramee-Arbeit. Später wurde auch das Flechten aus Weiden gelehrt.

Man bastelte für den Eigenbedarf auf eigene Rechnung. Später kamen auch andere Handarbeiten hinzu.

Auf Grund von vielerlei Materialspenden aus der Gemeinde beschloss man, die erstellten Produkte zu Gunsten der Kirchengemeinde zu verkaufen. Einen ersten Verkaufstand gab es schon 1979 anlässlich der 375-Jahr-Feier von Ludweiler.

Zu Adventsbasaren, Gemeindefesten und Dorffesten bot der Bastelkreis jahrelang seine vielseitige Palette von Handarbeiten an.

Über viele Jahre unterstützte der Bastelkreis mit seinen Spenden die Kirchengemeinde.

Um nur einige zu nennen:

12.500 DM für die Orgelrenovierung,
10.000 DM für das Klavier im Johannes-Calvin-Haus,

1.000 Euro für den Posaunenchor,
1.000 Euro für das Kirchturm-Museum in der Hugenottenkirche Ludweiler und vieles mehr.

Daneben entstanden auch Sitzkissen für die Bänke in der Kirche, die Decke für das Taufbecken, die Altardecke, Servietten für die Abendmahls-

kelche, Tischsets für das Johannes-Calvin-Haus. Auch der Adventsschmuck wurde viele Jahre vom Bastelkreis hergestellt.

Schon 2004 anlässlich der 400-Jahr-Feier von Ludweiler steht in der Festschrift: „Ob der Bastelkreis noch viel länger wirken kann bleibt abzuwarten, denn die Frauen haben schon längst das Rentenalter erreicht und Nachwuchs ist weit und breit nicht in Sicht.“

Trotzdem haben sie noch 15 Jahre weitergemacht und müssen aber nun leider aus Altersgründen und mangels Nachwuchs ihre segensreiche Arbeit für die Kirchengemeinde einstellen.

Vielen Dank für die fleißigen Hände und Gottes Segen für alle, die über die vier Jahrzehnte hinweg im Bastelkreis mitgewirkt haben!



Der Bastelkreis 1999 im Gasthaus Huppert-Quint. Foto: Bastelkreis, aus der Festschrift zur 400-Jahr-Feier.

Sommerferienprogramm

1. bis 3. Ferienwoche in Ludweiler

Montag, 1. Juli, 09.30-17.30 Uhr

Wald erlebnispfad

„Litemont-Gipfeltour“

Auf der 2,5 km langen Strecke kann man an 24 Stationen viele Geheimnisse des Litemonts entdecken und den Wald hautnah mit allen Sinnen erleben. Eine Abkühlung verschafft uns die Wassertretstelle und das anschließende Eisessen.

Wir bilden Fahrgemeinschaften: Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 2 € (Benzingeld) und Taschengeld für Eis.

Mitzubringen: Kindersitz, Essen und Trinken, kleines Handtuch für die Füße, dem Wetter angepasste Kleidung.

Abfahrt und Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

Dienstag, 2. Juli, 20 - 23 Uhr

Abenteuer-Tour durch die Nacht

Zuerst verbringen wir noch etwas Zeit auf einem Spielplatz. In der Dämmerung spazieren wir los und erleben ein spannendes Abenteuer...

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kostenlos.

Mitzubringen: Getränk und Taschenlampe im Rucksack.

Start: Hahnenkopfstr. / Ecke Fichtestraße! Ende: Marktplatz Ludweiler!

Mittwoch, 3. Juli, 10 - 12 Uhr oder 13.30-15.30 Uhr

Stoff bemalen

Die Kinder können eine Kissenhülle (40x40cm), einen Sportbeutel oder eine Schürze mit verschiedenen Stoffmaltechniken gestalten.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: je nach Material: 3 - 4,50 €.



Donnerstag, 4. Juli, 10 - 14 Uhr

Spiele am Naturfreundehaus

Carolin Juchems lädt zu einem Spieletag rund um das Naturfreundehaus ein. Das Gelände ist super zum Toben und mittags wird gegrillt. Bei Regen finden die Spiele im Haus statt.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 4 € (für Essen und Getränke).

Ort: Naturfreundehaus Ludweiler, Schulstr. 51 (bis zum Wald, dann links parken).

Freitag, 5. Juli, 9.30-12.30 Uhr (oder Donnerstag, 11. Juli)

Nassfilzen

Bunte Merino-Schafwolle wird mit Wasser und Seife bearbeitet.

Durch reiben, kneten und streicheln verfilzen die Wollfasern miteinander. Es entstehen kleine Kunstwerke.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 3 € (inkl. Getränke).

Mitzubringen: 4 alte Handtücher, Schwamm, Lappen, mittelgroße Plastikschüssel.



Sommerferienprogramm

1. bis 3. Ferienwoche in Ludweiler

Montag, 8. Juli, 9.30 - 19 Uhr

Erlebniswanderung in Weiskirchen

Wir wandern auf dem Premium-Wanderweg, der 10km lang ist, auch anstrengend, aber viel zu bieten hat, z.B. einen Barfußpfad. Der Rückweg führt uns durch den Wildpark Weiskirchen und vielleicht bleibt noch Zeit für ein Eis.

Wir bilden Fahrgemeinschaften. Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 7 Jahren.

Kosten: 2 € (Benzingeld).

Mitzubringen: Kindersitz, Essen und viel Trinken für den ganzen Tag, kleines Handtuch für die Füße, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Geld für Eis. Abfahrt und Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

Dienstag, 9. Juli, 9.30 - 12 Uhr oder 13.30 - 16 Uhr

Licht-Haus

Sägen, schmirgeln, nageln und die Lichterkette einbauen. Größe: ca. 29x14x26cm.

Für Kinder ab 8 Jahren.

Kosten: 6 € (inkl. LED's).

Mitzubringen: Laubsäge oder andere kleine Säge (wer hat)!



Mittwoch, 10. Juli, 10 - 14 Uhr

Ferientag

Im ganzen Haus und draußen ist was los! Spiele & Kreatives – einfach ein schöner Ferientag mit Mittagessen und Getränken.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 4 €.

Mitzubringen: Spielkleidung, Handtuch, Wechselkleidung.

Donnerstag, 11. Juli, 9.30 - 12.30 Uhr (oder Freitag, 5. Juli)

Nassfilzen

Siehe oben.

Donnerstag, 11. Juli, 14 - 17 Uhr

Süßer Nachmittag

Süße Leckereien für Naschkatzen!

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 4 €.

Mitzubringen: Geschirrtuch.

Freitag, 12. Juli, 9.30 - 12.30 Uhr

Filzen (für Fortgeschrittene)

Dieser Kurs ist nur für Kinder, die einen der Grundkurse besucht haben!

Informationen siehe 5. Juli!

Montag, 15. Juli, 10 - 13.30 Uhr

Lecker kochen

Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtisch und lassen es uns gemeinsam schmecken.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 4 €.

Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch.



Sommerferienprogramm

1. bis 3. Ferienwoche in Ludweiler

Donnerstag bis Sonntag, 18. - 21. Juli **Kinderfreizeit in der Jugendherberge Oberwesel!**

Für Kinder von 7 – 12 Jahren.

Kosten: 100 €.

(Bei Bedarf übernimmt die Kirchengemeinde die Kosten ganz oder teilweise. Bitte sprechen Sie Annette Vollmer gegebenenfalls an.)

- ☺ Fahrt mit Kleinbussen, alle Zimmer mit Dusche und WC, Vollpension
- ☺ Ausflug zum Barfußpfad Bad Sobernheim
- ☺ Ausflug zum Geierlay: 360m lange Hängeseilbrücke in 100m Höhe
- ☺ Tagesausflug zur Loreley
- ☺ Tagesausflug nach Bingen (Sessellift- und Seilbahnfahrt, Schifffahrt, Wanderung zum Niederwalddenkmal)
- ☺ Tolles Abendprogramm, selbstbemaltes Erinnerungs-T-Shirt
- ☺ Es freut sich das Team: Christoph, Diandra, Zoe & Annette!

**Zu den Veranstaltungen der 1., 2. & 3. Ferienwoche (1.-21. Juli) müssen die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer:
06898 – 43 97 84 oder
0176 – 23 17 42 90.**

Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Jugendbereich des Johannes-Calvin-Hauses, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt. Kann Ihr angemeldetes Kind doch nicht kommen, so bitten wir um schnelle Mitteilung, damit Kinder der Warteliste nachrücken können!

ANNETTE VOLLMER

Luisenpark Mannheim

Familienausflug am 1. Juni

Am Samstag, dem 1. Juni, veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt einen Familienausflug in den Luisenpark Mannheim.

Kosten: 10 Euro (Bus, Eintritt & Gondelfahrt)
Teilnehmerzahl: 50.

Infos und Anmeldung:
Thomas Diederich,
Tel.: 06834 - 697858

THOMAS DIEDERICH

Sommerferienprogramm

4. bis 6. Ferienwoche in Karlsbrunn

Montag, 22. Juli, 15 - 17 Uhr

T- Shirt Batiken

Bitte T-Shirt, Tücher, Taschen (in weiß) usw. mitbringen.

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 12 Kinder.

Kosten: 3 € (incl. Getränke & Snack).

Dienstag, 23. Juli, 15 - 17 Uhr

Kinderkino

Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Kosten: 1 € (incl. Getränke & Snack).

Mittwoch, 24. Juli, 15 - 17 Uhr

Blumen -Kugeln

Kinder von 5 bis 12 Jahren

Maximal 10 Kinder.

Kosten: 7 € (incl. Getränke & Snack).



Donnerstag, 25. Juli, 11 - 14 Uhr

Wir kochen ein leckeres Menü

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 9 Kinder.

Kosten: 4 €.

Freitag, 26. Juli, 15 - 17 Uhr

Lustiger-Türstopper

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 10 Kinder.

Kosten: 3 € (incl. Getränke & Snack).



Montag, 29. Juli, 11 - 14 Uhr

Wir kochen ein leckeres Menü

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 9 Kinder.

Kosten: 4 €.

Montag, 29. Juli, 15 - 17 Uhr

Wir basteln ein Deko- Aquarium



Dienstag, 30. Juli, 15 - 17 Uhr

Sonnencap bemalen

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 12 Kinder.

Kostenlos!

Mit freundlicher Unterstützung von Sanitätshaus Weinmann

Mittwoch, 31. Juli, 15 - 17 Uhr

Schrumpf-Folien-Schlüsselanhänger

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 10 Kinder.

Kosten: 1 € (incl. Getränke & Snack).

Donnerstag, 1. August, 15 Uhr -

Freitag, 2. August, 10 Uhr

Spiele ohne Grenzen



Mit Übernachtung, Lagerfeuer und Stockbrot.

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 20 Kinder.

Kosten: 4 €.

Mitzubringen:

Luftmatratze und Schlafsack.

Sommerferienprogramm

4. bis 6. Ferienwoche in Karlsbrunn

Montag, 5. August, 15 - 17 Uhr

Stoffaschen bemalen

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 12 Kinder

Kosten: 2 €.

Donnerstag, 8. August, 15 - 17 Uhr



Wir gestalten eine Deko-Flasche mit Lichterkette

Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 12 Kinder

Kosten: 3 €

Dienstag, 6. August, 9 - 17 Uhr

Ausflug zum Gondwana- Park



Treffpunkt: Bahnhof Völklingen.

Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Maximal 20 Kinder.

Kosten: 10 € (incl. Fahrt & Eintritt).

Mitzubringen: Rucksack mit Essen und Trinken.

Mit freundlicher Unterstützung des Kleiderladens Ludweiler

Mittwoch, 7. August, 15 - 17 Uhr

Schwarzlicht- Minigolf

Treffpunkt: Spielwerk Saarbrücken

Neumühlenweg 28

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Maximal 15 Kinder.

Kosten: 7 €

Zu den Veranstaltungen der 4., 5. & 6. Ferienwoche (22. Juli - 8. August) können die die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiter Thomas Diederich: 06834 – 69 78 58 oder unter www.ev-jugend-vk-warndt.de
Anmeldeschluss: 15. Juni
Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Evangelischen Gemeindehaus Karlsbrunn, Zum Steinberg 5, in Karlsbrunn, statt.

THOMAS DIEDERICH



Freundliche Reden sind

Honigseim, süß für **die Seele** und

heilsam für die Glieder.

Monatsspruch
JUNI
2019

SPRÜCHE 16,24

Grafik: GEP

Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

Faschingsfest & Feuerwehr- und Dorffest

Faschingsfest

„Alleh hopp, der Kindergarten steht Kopp“, so hieß es am 1. März für alle Kindergartenkinder. Für die diesjährige Faschingsfeier, wurde im Vorfeld (Januar), mit den Kindern ihr Faschingsfest besprochen und geplant. Die Kinder bastelten die Dekorationen für die Räume selbst, erstellten einen Plan, was sie gerne Essen wollen und wählten die Spiele für diesen Tag, gemeinsam mit den Erzieherinnen aus.

Dann endlich kam der von den Kindern ersehnte Tag.

In bunten Kostümen wurden diese von den Erzieherinnen ab 7 Uhr begrüßt. Zuerst sammelten sich alle Kinder im Bauland, zu einem großen Kreis und stellten ihre Kostüme vor. Nach einer Polonaise und dem Lied „Rucki Zucki“ gab es für die Kinder ein großes Frühstücksbuffet, gesponsert durch die Kindergarteneltern.

Anschließend konnten sich die Kinder auf die einzelnen Räume verteilen und die von ihnen gewählten Angebote nutzen. Es gab einen Raum, mit unzähligen Luftballons gefüllt, der zum Spielen und Toben einlud.

In einem anderen Raum wurden Wettspiele, wie zum Beispiel: der Stuhltanz, das Schokoladenkuss-Wettessen oder der Luftballontanz angeboten. Bei den Jungen war das Dosenwerfen sehr beliebt und auch das Klettballspiel.

Natürlich gab es auch eine große Tanzfläche, diese wurde besonders von den Mädchen genutzt.

Für Kinder, die es nicht so wild mochten, stand das Mal-Land offen. Dort

konnten sie Bilder mit Clowns und Indianer ausmalen oder kleine Bastelarbeiten anfertigen.

Zwischendurch konnten sich die Kinder mit kleinen Snacks, Obst- und Gemüsestückchen stärken.

Um 12 Uhr waren die meisten Kinder, durch das aufregende Geschehen dann doch schon sehr ausgepowert und es kehrte etwas Ruhe ein.

Allen Kindern und auch den Erzieherinnen hat dieser Tag sehr gut gefallen und auch Tage danach wurde noch sehr viel darüber gesprochen.

Öffentlichkeitsarbeit

Schon seit vielen Jahren nehmen die Kinder des evangelischen Kindergartens Fürstenhausen am Feuerwehr- und Dorffest teil, so auch in diesem Jahr. Nach Absprache mit den Kindern wird dort traditionell eine Tanzaufführung gezeigt oder es werden Lieder vorgetragen. Schon im Vorfeld freuen sich die großen und kleinen Künstler auf ihren Auftritt und üben eifrig.

Termine

23. - 26. April: Osterferien

18. Mai: Kindergartenfest in der Zeit von 14 - 18 Uhr. Dazu laden wir alle herzlich ein, die Lust haben mit uns zu feiern. Neben einer Aufführung, durch unsere Kindergartenkinder, wird es verschiedene Spielestationen für alle Kinder geben und natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

MIRIAM BENECKE

Treff junger Erwachsener

Töpfern & Bienen

Donnerstag, 9. Mai

„Töpfern im Garten“

17.45 Uhr Abfahrt in Ludweiler

18.15 Uhr Beginn

Wir fahren zur Keramikerin Jutta Wagner nach Riegelsberg in ihre Werkstatt bzw. ihren Garten, denn wir wollen draußen töpfern...

Ideen finden sich hier genug.

An einem zweiten Abend kann jeder nach eigenem Wunsch glasieren.

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Kosten: Kursgebühr pro Stunde 6 Euro, zuzüglich Kosten für Ton (9 Euro.

Wem es zu viel Ton ist, kann mit anderen teilen) und Glasur nach Verbrauch.

Bitte mitbringen: eine Kleinigkeit / Fingerfood zum gemeinsamen Essen.

Anmeldungen bitte bis zum 7. Mai.

Mittwoch, 5. Juni, 18 Uhr

„Minks Bienen“

Verlängerte Hugenottenstraße

Familie Mink lädt uns herzlich zu ihren Bienen ein.

Wir erhalten Einblick in das Leben der Bienen, die Arbeit des Imkers und erfahren, warum Bienen wichtig sind, wie der Mensch ihnen schadet und was wir für sie Gutes tun können.

Anschließend essen wir gemeinsam. Wer möchte, kann Honig vor Ort kaufen.

Mitzubringen: Eine Kleinigkeit für das gemeinsame Essen (z.B. Fingerfood)!

Anmeldung bitte bis zum 4. Juni.

„Treff junger Erwachsener“?

Der „Treff junger Erwachsener“ ist eine Gruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, die sich einmal im Monat zu den unterschiedlichsten Aktivitäten trifft (z.B. Kochen, Jodeln, Fahrrad fahren, Entspannen, Kreatives, Vorträge).

Die Treffen finden meistens im Johannes-Calvin-Haus in Ludweiler statt.

Herzlich eingeladen sind alle, egal welcher Konfession sie zugehörig sind oder aus welchem Ort sie kommen.

Und was heißt „junge Erwachsene“? Mitmachen können alle, die sich dafür interessieren und Freude dran haben. Zwischenzeitlich hat sich eine Altersstruktur von Anfang 20 bis Ende 60 ergeben.

Leitung: Yvonne Habermann & Annette Vollmer

Informationen & Anmeldungen:

Annette Vollmer,

Tel: 06898-43 97 84

oder 0176-23 17 42 90

oder per Mail:

annette.vollmer@ekir.de

Es freuen sich:

YVONNE HABERMANN & ANNETTE VOLLMER

Männerkreis

Bericht & Termine

Termine:

Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr

„Kultur der Majas“

Referent: Alfred Metz

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Mittwoch, 12. Juni

Grillen in Rohrbach

bei Familie Knauth

Abfahrt 10 Uhr

Mittwoch, 14. August

Fahrt nach Creutzwald

Thema: Hugenotten-Geschichte

Organisation: Walter Duval

Mittwoch, 11. September

Tagesfahrt in die Pfalz,

u.a. Hambacher Schloss

Abfahrt 8.30 Uhr Marktplatz Ludweiler

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bei Manfred Laval,

Tel.: 06898 - 41299

CHRISTIAN PUSCHKE

Weihnachten in den Evangelien

Vortrag von Pfarrer Christian Puschke beim Männerkreis

Am 9. Januar referierte Pfarrer Christian Puschke vor dem Männerkreis über die unterschiedlichen Darstellungen von Christi Geburt in den einzelnen Evangelien.

Wenn die Angaben von Lukas und Matthäus auf historischen Tatsachen beruhen (Augustus war Kaiser in Rom, Quirinius Statthalter von Syrien, Herodes König von Judäa, es bestand eine besondere Sternenkongstellation), dann könnte Christi Geburt etwa im Jahr 7 vor unserer Zeitrechnung stattgefunden haben. Doch das Datum der Geburt ist für die Aussage der Evangelien unwichtig, da sie keine historischen Erzählungen sind, sondern Jesus als Sohn Gottes, Retter und Heiland bezeugen wollen.

Die ausführlichste und poetischste Darstellung der Geburt finden wir bei **Lukas** im 2. Kapitel. Hier fällt auf, dass Jesus nicht in der Nähe des Kaisers, des Statthalters oder des Herrschers von Judäa geboren wurde, sondern in einem Stall im unbedeutenden Bethlehem. Der Sohn Gottes macht sich selbst gering, indem er zu den Ärmsten, den Geringsten, den Hirten, der niedrigsten Schicht der damaligen Gesellschaft, kommt. Die zentrale Aussage bei Lukas ist die Tatsache, dass sich Gott den Niedrigsten der Gesellschaft zugewandt hat, indem er selbst arm und elend geworden ist. Dies gilt für seine Geburt und erst recht für seinen Tod, als er neben

Weihnachten in den Evangelien

Fortsetzung



Lukas



Matthäus

Verbrechern gekreuzigt wird.

In der Geburtsgeschichte bei **Matthäus** fallen die Unterschiede zu Lukas auf: keine Hirten, kein Stall, keine Krippe, keine Engel. Auch fehlt das Gefälle vom Kaiser in Rom bis zur Krippe.

Matthäus bewegt sich auf königlicher Ebene. Drei Könige bzw. gelehrte Sterndeuter kommen, um den Herrn der Welt anzubeten, und sie bringen königliche Geschenke mit: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Sie begeben sich zunächst auch zu Herodes, dem Herrscher, und befragen die Schriftgelehrten und Hohepriester, also die Oberklasse der Gesellschaft. Auch die Gefährdung durch Herodes und die anschließende Flucht nach Ägypten passt in das antike Schema, dass ein göttlicher Herrscher erst durch Gefährdungen hindurch zur wahren Macht gelangt.

Jesus ist die Erfüllung der Weissagungen des Alten Testaments. Er ist der verheißene Messias, dessen Abstammung auf Abraham und David zurückgeführt wird und dem mit seiner Auferstehung alle Gewalt im Himmel und auf Erden gegeben wird. Das kündigt sich schon bei seiner Geburt an.

Im Unterschied zu Lukas und Matthäus gibt **Johannes** (1.1-18) gar nicht erst vor, eine historische Geschichte zu erzählen. Er verkündet gleich seine Theologie. Er beginnt mit der Erschaffung der Welt durch Gottes Wort. Und Jesus ist vom Anfang der Schöpfung dabei und ist das Licht und das Leben der Menschen. Der Sohn und der Vater sind eins. Nur Jesus hat Gott verkündet. Er kommt zwar zu den Juden, doch die erkennen ihn nicht, sondern nur die, die an ihn glauben, werden zu Kindern Gottes.



Johannes



Markus

Jesus ist im gesamten Johannes-evangelium der geglaubte Heiland. Erst durch den Glauben an Gottes Sohn können die Menschen zu Gottes Kindern werden. Wer nicht glaubt, bleibt außen vor.

Auch im ältesten der vier Evangelien - bei **Markus** - finden wir keine Weihnachtsgeschichte. Markus beginnt mit der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer. Schon im ersten Satz bezeichnet er Jesus als den Sohn Gottes. Er versucht erst gar nicht durch eine Geburtslegende Jesus als Gottes Sohn herauszustellen.

Bei der Taufe Jesu spricht Gott selbst: „Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.“ Aber nur wenige Menschen erkennen dies.

Dabei ist es erstaunlich, dass am Ende der römische Hauptmann - ein Nichtjude - zu der Erkenntnis kommt,

dass Jesus der Sohn Gottes ist. Für Markus kann man zu dieser Erkenntnis nur gelangen, wenn man sein ganzes Evangelium liest, in dem er von Jesu Taten berichtet.

Zum Abschluss des Referats fand noch eine interessante Diskussion statt, in der es um die Festlegung des Geburtsdatums und um die Geburtslegende bei Lukas und Matthäus ging. Auch zeigte sich, dass es im Zuhörerkreis unterschiedliche Wertschätzung der Evangelien gibt.

Die Fotos stammen aus dem Wikipedia-Artikel „Evangelistensymbole“. Es handelt sich um Darstellungen aus der Bamberger Apokalypse (Ottonische Buchmalerei zwischen 1200-1220).

ALFRED METZ

Ludweiler gewinnt erneut den Konfi-Cup

Titelverteidigung beim Fußball-Konfi-Cup 2019

Beim diesjährigen Konfi-Cup des Kirchenkreises Saar-West traten vier Mannschaften an: St. Johann, Alt-Saarbrücken, Ludweiler und eine Mannschaft mit Jugendlichen aus Malstatt und Karlsbrunn.

Gruppenspiele:

Ludweiler - Malstatt/Karlsbrunn: 9:0.

Ludweiler - St. Johann: 4:3.

Ludweiler - Alt-Saarbrücken: 2:1.

Als Tabellenerste kamen die Mädchen und Jungen aus der Katechumenen- und der Konfirmandengruppe Ludweiler ins Endspiel.

Gegner war der Tabellenzweite St.

Johann. Eine Neuauflage des Endspiels von 2018.

Das Spiel war heiß umkämpft. Am Ende ging unsere Mannschaft mit einem 3:2-Erfolg als Sieger vom Platz.

Malstatt/Karlsbrunn erhielt den Fairness-Pokal, weil sie bereit waren, sich gegenseitig zur Teilnahme zu verhelten, indem sie eine gemeinsame Mannschaft gebildet hatten.

Herzlichen Dank an unseren Trainer Holger Ostermayer!

CHRISTIAN PUSCHKE



Die siegreiche Mannschaft, stehend von links nach rechts: Sebastian Spuhler, Gil Kunkel, Finnja Großmann, Sarah Gergen, Elena Brosius, Julius Roth, Tim Beuren, Dominik Seibert, Denis Detambel, Till Maschner; kniend mit Pokal: Andy Breuer. Foto: Michael Wolff.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Informationen

Liebe Eltern, liebe Jugendliche!

Die Konfirmation ist für evangelische Jugendliche die Bestätigung der Taufe.

Sie soll an der Schwelle zum Erwachsenwerden, im Alter von ca. 14 Jahren, die Jugendlichen in ihrem Glauben bestärken.

Die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt bietet verschiedene Formen des Unterrichtes an, sodass Sie die Möglichkeit haben das für Sie ansprechendste Modell auszuwählen: einen wöchentlichen Unterricht in Wehrden, einen wöchentlichen Unterricht in Ludweiler sowie einen Unterricht in Seminarform in Karlsbrunn.

Unabhängig vom Wohnort können sich die Jugendlichen zwischen folgenden Unterrichtsvarianten entscheiden:

Unterricht in Ludweiler

Für Kinder geboren vom 1. Juli 2006 bis 30. Juni 2007.

Voraussichtlich mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Dauer des Unterrichtes: Zwei Jahre

Konfirmation: 2021,

Hugenottenkirche Ludweiler

Unterricht in Wehrden

Für Kinder geboren vom 1. Juli 2006 bis 30. Juni 2007.

Dienstags von 18 bis 19 Uhr.

Dauer des Unterrichtes: Zwei Jahre

Konfirmation: 2021,

Auferstehungskirche Wehrden/Geislaubern

Unterricht in Karlsbrunn

Für Kinder geboren vom 1. Juli 2006 bis 30. Juni 2008.

Seminarform über zwei Jahre verteilt auf elf Wochenenden.

Konfirmation: 2021,

Evangelische Kirche Karlsbrunn

Gerne können Sie sich auch an dem Einschulungsalter Ihres Kindes orientieren. „Kann“-Kinder werden natürlich berücksichtigt.

Zur besseren Planung erbitten wir von Ihnen die Information, ob Sie Ihr Kind zu einem dieser Konfirmationsunterrichte anmelden werden.

Bitte senden Sie uns dazu bis zum **10.**

Mai 2019 eine E-Mail an:

voelklingen-warndt@ekir.de.

Oder melden sich telefonisch im Gemeindebüro unter 06898 - 4541.

Auch falls ihr Kind nicht am Unterricht teilnehmen wird, wären wir für eine Antwort sehr dankbar.

Wir werden Sie dann zu gegebener Zeit zu einem Anmelde- und Informationsgespräch einladen.

HORST GAEVERT
CHRISTIAN PUSCHKE

Der barmherzige Konfirmand

Eine Szene im Gottesdienst am Sonntag

Der Alte saß in der letzten Reihe. Neben ihm drei Buben, augenscheinlich Konfirmanden.

Der Gottesdienst begann. Da merkte er es - er hatte die Brille vergessen! Mühsam stotterte er sich mit Hilfe der Orgel durch den Text des Eingangsliedes.

Bald war der Klingelbeutel unterwegs. Der Alte tastete die Taschen seines Jacketts ab. Vergeben; auch der Geldbeutel war nicht da! Als der Klingelbeutel bei ihm ankam, zuckte er die Achseln und stammelte: „Vergessen!“, und ertete ein verständnisvolles: „Das macht nichts“, der Küsterin.

Die Predigt war vorüber, das Abendmahl gehalten, der Segen erteilt, das Orgelnachspiel verklungen, alle standen auf und strebten dem Ausgang zu; auch unser Alter.

Plötzlich stand einer der Konfirmanden vor ihm und hielt ihm seine flache Hand hin. Ein paar Geldmünzen lagen darauf. „Nehmen Sie sich davon, für die Ausgangskollekte“, sagte er.

„Das ist aber lieb von dir, Junge“, stammelte der überraschte Alte.

„Danke, doch weißt du, wahrscheinlich steckt mein Geldbeutel in meinem Mantel, der in der Garderobe hängt. Zurückkehrend kann ich dann etwas in das Körbchen werfen. Doch vielen Dank für dein wunderbares Angebot!“

Der Junge wandte sich zum Gehen.

Beim Mittagsessen erzählte der Alte seiner Frau sein Erlebnis.

„Was für ein schöner Sonntag mit einer so schönen Geschichte!“, sagte sie und lächelte.

ERNST-GÜNTER WOIRGARDT



Grafik: GEP

Gemeindebüro

Stellenausschreibung

Die **Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt** sucht für ihr **Gemeindebüro zum 1. Juli 2019 oder früher eine/n versierte/n Verwaltungsmitarbeiter/in** nach Möglichkeit mit erster kirchlicher Verwaltungsprüfung oder vergleichbarer Qualifikation.

Wir erwarten von der Bewerberin/dem Bewerber Eigeninitiative und Serviceorientierung. Fundierte Kenntnisse in EDV (MS Office) sowie selbstständiges Arbeiten setzen wir voraus.

Einen freundlichen Umgangston betrachten wir als selbstverständlich.

Die Stelle hat einen Umfang von 12 Stunden, bzw. 18 Stunden.

Im Umfang von 6 Stunden ist die Stelle jedoch zunächst befristet.

Die Vergütung erfolgt nach BAT-KF. Wenn für Sie engagiertes Arbeiten im Team ebenso selbstverständlich ist, wie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung und in Ihrer Tätigkeit an der Umsetzung des evangelischen Profils in der Gemeinde mitzuwirken, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, schriftlich oder per Email, an:

Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
Völklinger Str. 90
66333 Völklingen
oder: voelklingen-warndt@ekir.de

DAS PRESBYTERIUM

Anzeige

Rollstuhl- und Rollatorrampen

Montage Service
Axel Kurtz 66352 Großrosseln
Tel. 06809-180 797

zertifizierter Befestigungstechniker
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer
- Treppen
- Metallrenovierung und Reparaturen und vieles mehr...



Besuchen Sie: www.montageservice-kurtz.de

Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen und Ludweiler

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Die Kindergottesdienste finden in der Regel in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5, statt. Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden. Kindergottesdienst heißt: Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Sonntag, **5. Mai**, 10.15 - 11.45 Uhr

Sonntag, **16. Juni**, 9.30 - 13.30 Uhr

Kindergottesdienstausflug in den Deutsch- Französischen Garten Abfahrt Gemeindehaus Karlsbrunn. Es gibt im Deutsch-Französischen Garten ein Picknick mit Speisen und Getränken, die wir mitnehmen. Unkosten keine.

Die Eltern der Kinder und Geschwister sind mit eingeladen. Anmeldung bei Pfarrer. i. R. Georg Diening bis zum 8. Juni.

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf euch! Euer Kindergottesdienstteam

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTTER & G. DIENING

Kontakt: Georg Diening, 06809-91163

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, **11. Mai**, 11 - 14 Uhr

Samstag, **8. Juni**, 11 - 14 Uhr

Samstag, **17. August**, 11 - 14 Uhr

Kontakt über das Gemeindebüro

Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, **11. Mai**,
10 - 12 Uhr,

Samstag, **15. Juni**, 10 - 12 Uhr,

Kontakt: Annette Vollmer
☎ 06898 – 439 784 oder 0176 - 231 742 90
✉ annette.vollmer@ekir.de

Krabbelgottesdienst Ludweiler

Für kleine Kinder und ihre Familien. Im Gottesdienst wird gesungen, gebetet, eine biblische Geschichte entdeckt und kreativ gearbeitet. Bei schönem Wetter sind wir auch draußen!

Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in den Jugendbereich des Johannes-Calvin-Hauses eingeladen. Wir freuen uns über eine mitgebrachte Kleinigkeit zum Essen (z.B. Obst). Getränke, Kaffee und Tee stehen bereit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Hugenottenkirche Ludweiler
Sonntag, **16. Juni**, 11 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer
☎ 06898 – 439 784
oder 0176 - 231 742 90,
✉ annette.vollmer@ekir.de



Gottesdienste

Mai

Samstag, 4. Mai, 18.00

Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 5. Mai, 9.15, A

Ludweiler, Decker

Sonntag, 5. Mai, 10.30, A

Fürstenhausen, Gaevert

Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 12. Mai, 9.30,

Großrosseln, Gaevert & Krauss

Rosselhalle

ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 12. Mai, 10.00

Ludweiler, Puschke & Vollmer

Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 12. Mai, 14.00

Karlsbrunn, Gaevert & Trützschler

Konfirmation (Posaunenchor)

Samstag, 18. Mai, 18.00

Karlsbrunn, Diating

Sonntag, 19. Mai, 9.15

Ludweiler, Diating

Sonntag, 19. Mai, 10.30, A

Wehrden, Gaevert

Konfirmation

Samstag, 25. Mai, 18.00

Ludweiler, Puschke

Sonntag, 26. Mai, 10.30

Emmersweiler, Diating

Feuerwehrgottesdienst Wache Süd

Sonntag, 26. Mai, 10.30

Fürstenhausen, Puschke

Mai

Christi Himmelfahrt, 30 Mai, 10.00

Ludweiler, Puschke & Vollmer

Konfirmation

(Posaunenensemble Warndt)

Juni

Samstag, 1. Juni, 18.00,

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 2. Juni, 9.15, A

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 2. Juni, 10.30, A

Wehrden, Puschke

Jubiläumskonfirmation

Sonntag, 2. Juni, 11.00

St. Nikolaus,

Gaevert & kath. Geistlicher

ökum. Gottesdienst zum 50-jährigen

Bestehen des VVV St. Nikolaus

Pfingstsonntag, 9. Juni, 9.00, A

Naßweiler, Diating

Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.30, A

Fürstenhausen, Gaevert

Pfingstsonntag, 9. Juni, 11.00

Großrosseln, Decker & ?

Kindergottesdienst beim Karnevals-

verein Doll-Doll

Pfingstsonntag, 9. Juni, 17.30

Ludweiler, kath. Kirche

ökumenischer Gottesdienst im Rah-

men des ökumenischen Gemeinde-

festes, Puschke & Scholer

(Troubadix)

Anschließend: **Nacht der Kirchen**

Gottesdienste

Juni

Samstag, 15. Juni, 18.00, A
Karlsbrunn, Puschke

Sonntag, 16. Juni, 9.15, A
Ludweiler, Decker
Jubiläumskonfirmation
(Ökumenischer Singkreis)

Sonntag, 16. Juni, 10.30
Wehrden, Puschke

Samstag, 22. Juni, 18.00
Ludweiler, Puschke
(anschl. Gemeindeversammlung)

Sonntag, 23. Juni, 9.00
Naßweiler, Gaevert

Sonntag, 23. Juni, 10.30
Fürstenhausen, Puschke

Sonntag, 30. Juni, 10.00
Ludweiler, Gaevert
zentraler Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni, 16.00
Thomasmesse, Team
Fußballplatz FSV **Lauterbach**,
Wilhelmsbrunnenstr. 74

Juli

Samstag, 6 Juli, 18.00
Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 7. Juli, 10.30, A
Wehrden, Puschke
anschließend Grillfest

Sonntag, 7. Juli, 11.00
Fürstenhausen, Dorfplatz,
ökumen. Gottesdienst zum Dorffest,
Gaevert & kath. Geistlicher

Sonntag, 14. Juli, 9.15, A
Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 14. Juli, 10.30, A
Fürstenhausen, Gaevert

Sonntag, 21. Juli, 9.15
Ludweiler, Decker

Sonntag, 21. Juli, 10.30, A
Karlsbrunn, Decker

Samstag, 27. Juli, 18.00
Ludweiler, Puschke

Sonntag, 28. Juli, 9.00, A
Naßweiler, Puschke

In den Sommerferien feiern wir weniger Gottesdienste.

A = Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste

August

Sonntag, 4. August, 10.00

Ludweiler, Decker
Feuerwehrgottesdienst

Sonntag, 4. August, 10.30, A

Wehrden, Puschke

Samstag, 10. August, 18.00, A

Naßweiler, Puschke

Sonntag, 11. August, 9.15, A

Ludweiler, Puschke

Sonntag, 11. August, 10.30, A

Fürstenhausen, Puschke

Samstag, 17. August, 18.00

Wehrden, Gaevert

Sonntag, 18. August, 9.15

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 18. August, 10.30, A

Karlsbrunn, Puschke

Sonntag, 18. August, 10.30 oder 11.00

Fürstenhausen, Festzelt

Gaevert & kath. Geistlicher
ökumenischer Gottesdienst
zum 100-jährigen Bestehen des SV
Fürstenhausen

Samstag, 24. August, 18.00

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 25. August, 9.00

Naßweiler, Gaevert

Sonntag, 25. August, 10.30

Fürstenhausen, Gaevert

Seniorenheime

Haus im Warndt, Großrosseln

Donnerstag, 13. Juni, 16 Uhr
Decker

Donnerstag, 22. August, 16 Uhr
Decker

Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 14. Juni, 16 Uhr,
Decker

Freitag, 9. August, 16 Uhr
Decker

AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Dienstag, 11. Juni, 10 Uhr
Puschke

Dienstag, 13. August, 10 Uhr
Puschke

Seniorentagespflege Großrosseln

Dienstag, 14. Mai, 14.15 Uhr
Gaevert

Dienstag, 28. Mai, 14.15 Uhr
Gaevert

Dienstag, 11. Juni, 14.15 Uhr
Gaevert

Dienstag, 25. Juni, 14.15 Uhr
Gaevert

Dienstag, 9. Juli, 14.15 Uhr
Gaevert

Dienstag, 13. August, 14.15 Uhr
Gaevert

Hier finde ich ...

Kirchen



**Evangelische
Hugenotten-
kirche**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Auferstehungs-
kirche**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislautern



**Evangelische
Kirche
Karlsbrunn**
Fröbelweg /
Jahnstraße
Karlsbrunn



**Evangelische
Kreuzeskirche**
Am Hasseleich
17
Fürstenhausen



**Evangelische
Kirche
Naßweiler**
Bremerhof 30
Naßweiler

Gemeindehäuser & Ev. Akademie



**Johannes-
Calvin-Haus**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Gemeinde-
räume**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislautern



**Evangelisches
Gemeinde-
zentrum**
Zum Steinberg
5
Karlsbrunn



**Evangelisches
Gemeinde-
haus**
Vereinshaus-
straße 14
Fürstenhausen



**Evangelische
Akademie**
Ludweilerstr. 60
Wehrden /
Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Wandt, Gebäudestrukturanalyse und Kommunalgemeinde

Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk

- Großrosseln, Emmersweilerstraße 28 -



Seit über 10 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:
„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen, Ascheausstreuung
Erledigung aller Formalitäten –Trauerreden-
Tätig auf allen Friedhöfen, Überführungen und Vorsorge



Tag und Nacht dienstbereit:
06809 / 702651

» Es ist **keiner wie du**,
und ist **kein Gott** außer dir.

Monatsspruch
MAI
2019

2. SAMUEL 7,22

Unser Haus der Begegnung

mit integriertem Trauerkaffee



So individuell wie jeder einzelne Mensch ist, sollte auch die Trauerfeier ganz im Sinne und in Gedenken an die Persönlichkeit des Verstorbenen gestaltet werden.

Raum und Zeit für Ihre Trauer!

Haus der Begegnung

Karlsbrunner Straße 26 | 66333 VK - Ludweiler

Tel. (06898) 933 933



Hier erreichen Sie uns!

Moltkestraße 19 | 66333 Völklingen

Völklinger Straße 37 | 66333 VK - Ludweiler

...rund um die Uhr für Sie da!

Tel. (06898) 933 933

Gluckstraße 7 | 66836 Überherrn

Tel. (06836) 12 00

Bergstraße 23 | 66115 SB - Burbach

Tel. (0681) 99 26 881

www.avalon-bestattungen.de

2. Hobbykünstler-Treff in Fürstenhausen

620 Euro Erlös für den Erhalt der Kreuzeskirche Fürstenhausen

Da der 1. Künstler-Treff im vergangenen Jahr ein voller Erfolg war, hat der Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen am Sonntag, dem 24. März 2019, im Evangelischen Gemeindehaus Fürstenhausen seinen 2. Hobbykünstler-Treff ausgerichtet.

Schon nach dem letzten Treff hatten einige Aussteller ihre Teilnahme für eine zweite derartige Veranstaltung angekündigt. So waren auch in diesem Jahr rund 20 Ausstellerinnen und Aussteller anwesend. Sie kamen nicht nur aus dem Raum Völklingen, sondern waren aus dem gesamten Saarland angereist. Auch aus dem benachbarten Lothringen konnte der Förderkreis eine Ausstellerin, die selbstgemachte Seifen mitbrachte, begrüßen.

Ausgestellt und zum Kauf angeboten wurden Perlen-, Glas- und Holzschmuck, Strick-, Häkel- und Näharbeiten. Keramik- und Tiffanyartikel waren ebenso im Sortiment wie Malereien in verschiedenen Techniken.

Aber auch selbstgegossene Kerzen, kunstvolle Glückwunschkarten und allgemeine Deko-Artikel aus Holz und Naturmaterialien sowie Imker-Honig und hausgemachte Marmeladen fehlten nicht. Im Hinblick auf das bevorstehende Osterfest war auch schöne Osterdekoration dabei.

Nachdem im vergangenen Jahr Kleingebäck und insbesondere frischgebackenen Brezeln stark nachgefragt waren, wurden in diesem Jahr neben den Brezeln von den Ausstellern gespendete Kuchen und Torten verkauft. Zusätzlich waren auch Rindswürstchen mit Baguette im Angebot, die ebenfalls regen Zuspruch fanden. Neben Kaffee, waren auch die angebotenen Kaltgetränke sehr gefragt.

Der Erlös aus Tischmieten, Getränke- und Kuchenverkauf von rund 620 € ist ausschließlich und zweckgebunden für den Erhalt der Kreuzeskirche in Fürstenhausen bestimmt.

GISA KÖHL



Grafik: GEP

Grillfest

Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche



Sonntag, 7. Juli 2019

Grillfest an der Auferstehungskirche

Auch in diesem Jahr organisiert der Förderverein rund um die Auferstehungskirche ein Grillfest.

Um 10.30 Uhr startet das Fest mit einem Gottesdienst.

Anschließend lädt der Förderverein zum gemütlichen Beisammensein mit Schwenker, Würstchen, üppigem Salatbuffet und Kaffee und Kuchen ein.

Zur besseren Planung des Grillfestes werden im Vorfeld Bons für das Essen verkauft.

Schwenker, ½ Weck, Salat: 6,00 Euro.
Rostwurst (weiß), ½ Weck, Salat: 3,50 Euro.

Spende der Frauenhilfe Wehrden und Spende Café Gemeindesaal

Zu Beginn des Jahres erhielt der Förderverein wieder großzügige Spenden. Die Frauenhilfe Wehrden spendete 200 Euro und die Frauen des Café Gemeindesaals überreichten 250 Euro aus dem Verkauf von Bastelarbeiten.

Der Vorstand freut sich über diese Spenden und dankt allen, die diese Spenden ermöglichten.

An dieser Stelle möchte der Förderverein sich auch für die vielen weiteren finanziellen Unterstützungen und Sachspenden bedanken, z. B. für Kuchen und Salate, die im Laufe des Jahres übergeben werden. Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr mit Ihrer Hilfe rechnen dürfen.

Schon jetzt herzlichen Dank dafür!

Der Bon-Verkauf startet Mitte Mai; die Bons können bei den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins gekauft werden.

Hanne Kaufmann,
☎ 06898 - 4 93 23 91

Friederike Metz,
☎ 06898 - 7 84 04

Rosemarie Brück,
☎ 06898 - 72 29

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

Vor dir ist Freude die Fülle

Tanztag im Sommer



Foto:
Beate Hüsslein

*„Vor dir ist Freude die Fülle und
Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“
Psalm 16, 11*

Im Sommer können wir aus der Fülle des Lebens schöpfen. Darüber dürfen wir uns freuen und dafür dürfen wir dankbar sein!

An diesem Tanztag wollen wir diese Freude und Dankbarkeit mit Tänzen, die unser Inneres berühren, ausdrücken.

Tänze, die uns die Kraft des Lebens, aber auch die leisen Momente in unserem Leben spüren lassen, werden uns durch den Tag begleiten.

Für die Mittagspause richten wir ein kleines Buffet, zu dem jede und jeder eine Kleinigkeit mitbringt. Kaffee, Tee und Mineralwasser werden bereitgestellt.

Termin:

Samstag, 29. Juni 2019, 10 - 16 Uhr

Ort:

Johannes-Calvin-Haus
Völklinger Straße 90
Ludweiler

Kosten: 18 Euro

Leitung: Beate Hüsslein

Dipl. Dozentin für Meditation des
Tanzes,
Tanzleiterin für biblischen Tanz

Anmeldung:

Bis 21. Juni über die Evangelische
Akademie im Saarland
Tel.: 06898 - 169622
E-Mail: buero@eva-a.de

BEATE HÜSSLEIN

Gruppen und Kreise

Kinder und Jugendliche

Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0160 - 259 791 5

Ökumenischer Kindertreff Großrosseln

Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Kath. Pfarrheim am Klosterplatz

Dienstag: 17 - 18.30 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Kinder-Treff in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 11. Mai,

Samstag, 8. Juni,

Samstag, 17. August,

jeweils, 11 - 14 Uhr.

Kontakt über das Gemeindebüro

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 5. Mai, 10.15 - 11.45 Uhr

Sonntag, 16. Juni, 9.30 - 13.30 Uhr

Ausflug in den Deutsch-Französi-
schen Garten

Sonntag, 11. August, 10.15 - 11.45 Uhr

Kontakt: Georg Diening

☎ 06809 - 911 63

Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, 11. Mai,

Samstag, 15. Juni,

jeweils 10 - 12 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Krabbelgottesdienst

für kleine Kinder und ihre Familien

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr

Kontakt: Jugendmitarbeiterin Diako-
nin Annette Vollmer.

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Gruppen und Kreise

Kreise Erwachsene

Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

9. Mai: Töpfern im Garten

5. Juni: Minks Bienen

Siehe Seite 16.

Leitung: Y. Habermann & A. Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 48

Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mi im Monat, 19 Uhr

Siehe Seiten 17 - 19.

Kontakt: Horst Kuder

☎ 06898 - 789 86

Christian Puschke

☎ 06898 - 29 990 29

Bibelgesprächskreis

Lauterbach, Hauptstraße 159.

Di, 7.5., 28.5., 11.6., 13.8., 27.8.,

jeweils 20 Uhr.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaever

☎ 0171 - 478 63 09

Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

Freitags nach Absprache

Kontakt: Kuno Müller

☎ 06898 - 781 28

Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Montag im Monat, 15 Uhr

Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83,

Annelore Körbel, ☎ 06834 - 69 889 35

Kreise Erwachsene

Glauben heute! Gesprächskreis

Gemeindehaus Fürstenhausen,
Vereinshausstr. 14

Di, 14.5., 4.6., 18.6., 20.8.,

jeweils 19.15 Uhr.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaever

☎ 0171 - 478 63 09

Sport

„Fit ins Alter“

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Montag, 10 Uhr

Kontakt: Frau Rees

☎ 06898 - 935 353

Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 20 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

☎ 06898 - 232 55

Lauffreff

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

☎ 0172 - 668 60 14

Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 9 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83

Tanz mit, bleib fit

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Dienstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Brigitte Fickinger

☎ 06806 - 54 34

Gruppen und Kreise

Diakonie / Besuchsdienste

Kleiderladen Ludweiler

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 - 412 16

Kleiderladen „De Lade“ Großrosseln

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Gabriele Gaevert

☎ 06802 - 208 0641

Treffen der Bezirksfrauen

Wehrden/Geislautern

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 - 493 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

Besuchsdienstkreis

Karlsbrunn/Großrosseln

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 - 405 95

Ökumenischer Besuchsdienst

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Doris Guillaume

☎ 06898 - 428 32

Kreativkreise

Kreativkreis Völklingen-Warndt

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,
18-20 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 - 425 70

Frauentreff Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 - 7161

Musik

Singkreis Troubadix

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 20 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 - 181 15

Ökumenischer Singkreis Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 - 419 84

Posaunenchor

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 17.30 Uhr

Kontakt: Markus Schulte

☎ 0170 - 835 38 11

Frauenhilfen

Siehe Seiten 38 - 41!

Fördervereine / Förderkreise

Siehe Seiten 32 -33 & 50!

Weltgebetstag in Ludweiler

Kommt, alles ist bereit!



Es war kaum noch Platz beim Weltgebetstag in Ludweiler. Über 65 Frauen und Männer haben am 9. März im katholischen Pfarrheim in Ludweiler einen sehr stimmungsvollen Weltgebetstag miteinander gefeiert. Eingeladen hatte zu diesem besonderen Gottesdienst ein 13-köpfiges Team aus Geislautern und Ludweiler unter der Federführung von Prädikantin Ute Decker von der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt und Gemeindeferentin Martina Scholer von der katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz im Warndt.

Das zentrale Thema war die Einladung Gottes an uns alle, zu seinem Festmahl zu kommen. Wir sollen nicht vordergründige Ausreden vorschieben, warum wir für Gott und für unseren Glauben keine Zeit und vor allem kein Interesse haben.

Die fröhlichen und mitreißenden Lieder waren sehr gut auf das Thema abgestimmt und Roman Wendel am Klavier hat alle Gäste und Solistin Andrea Heib sehr gut begleitet.

An dieser Stelle auch den beiden

noch einmal einen herzlichen Dank.

Das Team hat ein reichhaltiges Frühstücksbuffet hergerichtet und den Saal ganz in den Farben Sloweniens eingedeckt ...

Und es war immer noch Platz, wenn auch nur drei Stühle letztendlich frei blieben.

Vielen Dank allen, die gekommen sind. Es waren drei wunderschöne Stunden, die nur allzu schnell vorbeigingen und vielen Dank dem Vorbereitungskreis, der so tatkräftig mitgeholfen hat.

Die Kollekte an diesem Vormittag betrug: 331,50 Euro, die wir gerne weiterleiten für Hilfsprojekte, die vom Weltgebetstagkomitee unterstützt werden. Vielen Dank allen Spendern.

Schon jetzt möchten wir auf unser nächstes Herbstkaffee am 3. November, 15 Uhr im Johannes-Calvin-Haus hinweisen.

Bis dahin grüßen wir Sie und Euch herzlich!

UTE DECKER & MARTINA SCHOLER

Weltgebetstag in Großrosseln

Kommt, alles ist bereit



Plakat zum Weltgebetstag 2019

„Kommt alles ist bereit“ war das Thema des Weltgebetstages 2019.

Frauen aus Slowenien bereiteten die Gottesdienstordnung vor.

Im katholischen Pfarrheim Großrosseln trafen sich katholische und evangelische Frauen und Männer, um den Gottesdienst zu feiern.

Die Gottesdienstbesucher wurden mit „Dober dan - Guten Tag“ begrüßt.

Es war ein sehr schöner lebendiger Gottesdienst mit vielen fröhlichen und rhythmischen Liedern.

Bei Kaffee und Kuchen fand der Nachmittag einen schönen Abschluss.

Die Kollekte betrug 85 €.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die da waren, sowie den Frauen, die den Gottesdienst mitgestaltet haben.

KARIN JAGER

Garten der Sinne

Halbtagesfahrt der Frauenhilfe Karlsbrunn

Am Mittwoch, dem 10 Juli 2019, findet die Halbtagesfahrt der Frauenhilfe Karlsbrunn statt.

Diesmal geht es nach Merzig zum Garten der Sinne. Eine Schiffsfahrt auf der Saar ist auch geplant.

Zum Abendessen sind wir im Bergmannsheim in Ensdorf gemeldet.

Los geht es um 12 Uhr in Dorf im Warndt, 12:15 Uhr in Karlsbrunn an-

schließend St. Nikolaus und Großrosseln.

Gegen 21 Uhr wollen wir wieder zurück sein.

Alle Frauen und Männer dürfen sich anmelden.

Anmeldung bei Gertrud Herth, Tel. 06809 / 7161

GERTRUD HERTH

Frauenhilfen



Fürstenhausen/Fenne

Mittwoch, 8. Mai, 15.30 Uhr
„Komm, lieber Mai, und mache die Bäume wieder grün“
Besuch von Pfarrer Horst Gaevert

Mittwoch, 15. Mai, 14.30 Uhr
Besuch bei der Frauenhilfe Ludweiler
Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus

Mittwoch, 29. Mai, 17 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 5. Juni,
Besichtigung des Saarländischen Rundfunks
Genauer Ablauf wird noch bekannt gegeben.

Mittwoch, 26. Juni, 17 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 3. Juli, 15.30 Uhr
Grillfest
Gelände des Obst- und Gartenbauvereins

August: Ferien

Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne
Gemeindehaus Fürstenhausen
Vereinshausstraße 14
Jeden 1. Mittwoch im Monat,
15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider
☎ 06898 - 337 50

Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 8. Mai, 15 Uhr
Muttertag

Mittwoch, 12. Juni, 15 Uhr
Besuch von der Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Mittwoch, 10. Juli
Frauenhilfsfahrt

Mittwoch, 14. August, 17 Uhr
Pizzaessen

Zu unseren Nachmittagen gibt es einen Fahrdienst:
Sie werden zu Hause abgeholt.
Bitte bei Bedarf bei Karin Jager anmelden.

Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln
Evangelisches Gemeindezentrum
Karlsbrunn
Zum Steinberg 5, Karlsbrunn
Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 - 17 Uhr

Kontakt:
Karin Jager, ☎ 06898 - 41510
✉ karin.jager@t-online.de

Frauenhilfen



Ludweiler

Mittwoch, 15. Mai, 14.30 Uhr
Die Frauenhilfe Fürstenhausen kommt zu Besuch

Mittwoch, 22. Mai, 10.30 Uhr
Frühlingsfahrt nach Traben-Trarbach
Abfahrt um 10.30 Uhr

Mittwoch, 5. Juni, 14.30 Uhr
Frauenhilfsnachmittag

Mittwoch, 19. Juni, 14.30 Uhr
Letzter Mittwochskreis vor den Sommerferien

Mittwoch, 14. August, 14.30 Uhr
Erster Mittwochskreis nach den Sommerferien

Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Völklinger Str. 90
In der Regel außerhalb der Ferien alle zwei Wochen, am 1. und 3. Mittwoch im Monat.
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr

Kontakt: Doris Guillaume
☎ 06898 - 428 32

Wehrden/Geislautern

Donnerstag, 2. Mai, 15.30 Uhr
Frühlings-Nachmittag mit den benachbarten Frauenhilfen

Donnerstag, 23. Mai, 15.30 Uhr
Das Thema wird noch genannt

Mittwoch, 12. Juni, 15 Uhr
Besuch bei der Frauenhilfe in Karlsbrunn

Donnerstag, 13. Juni, 15.30 Uhr
Sprichwörter und Redensarten: Perspektivwechsel wagen!

Donnerstag, 4. Juli, 9.30 Uhr
Halbtagesfahrt der Frauenhilfe nach Bexbach und Jägersburg
Abfahrt an den bekannten Stellen.

Donnerstag, 8. August, 15.30 Uhr
Nachmittag am Riewer-Weiher

Bei allen unseren Veranstaltungen sind Gäste immer ♥-lich willkommen.

Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Auferstehungskirche Wehrden
Jede 3. Woche, donnerstags, 15.30 Uhr
Gemeinderäume der Auferstehungskirche Wehrden, Ludweilerstraße 60

Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 06898 - 493 23 91,
✉ hanne.kaufmann@web.de



... wie zuhause wohnen



familiäre Atmosphäre



zentrale, ruhige Lage



erfahrenes Pflegepersonal



eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln
Tel. 0 68 98/4 34 24 • info@haus-im-warndt.de

Notre-Dame de Paris

Kirche der frühen Gotik nach Brand schwer beschädigt

Notre-Dame de Paris gilt als Inbegriff gotischer Baukunst. Die mehr als 850 Jahre alte Kathedrale auf der Seine-Insel Ile de la Cité ist neben dem Eiffelturm das wohl bekannteste Wahrzeichen von Paris und wird jährlich von rund 13 Millionen Menschen besucht. Die 128 Meter lange und bis zu 48 Meter breite Bischofskirche, seit 1991 Unesco-Welterbe, ging mit Victor Hugos Roman "Notre Dame de Paris" (deutsch: "Der Glöckner von Notre Dame") auch in die Weltliteratur ein.

Die Bedeutung des nun bei einem Brand schwer beschädigten Bauwerks für Frankreich und Paris geht weit über seinen bau- und kunstgeschichtlichen Rang hinaus.

Die im Herzen von Paris auf der Seine-Insel Ile de la Cité gelegene Kathedrale war in ihrer Geschichte immer wieder Schauplatz geschichtlich bedeutender Ereignisse, von der Salbung Heinrichs VI. von England zum französischen König im 100-jährigen Krieg 1431 über die Kaiserkrönung Napoléons 1804 bis zu den Staatsbegärnissen der Präsidenten Charles de Gaulle (1970) und François Mitterrand (1996). Im November 2015 gedachte Frankreich dort der 130 Todesopfer der islamistischen Terroranschläge.

Der Grundstein der Kathedrale wurde 1163 unter Bischof Maurice de Sully gelegt, die Bauarbeiten dauerten rund 150 Jahre.

Die Westfassade mit ihren harmonischen Proportionen, den beiden

massigen Türmen und den drei reich verzierten Portalen ist eins der beliebtesten Fotomotive von Paris, weltbekannt ist auch die Rosenfenster (Rosette) mit einem Durchmesser von 12,90 Meter im Südquerhaus.

Der Innenraum zählt zu den großartigsten Schöpfungen der europäischen Architekturgeschichte.

Die Kirche gilt als Vollendung der frühen Gotik, die himmelwärts strebende Kathedrale von Chartres und der Kölner Dom zählen zur Hochgotik.

In der Französischen Revolution (1789-1799) wurde Notre-Dame de Paris mit seinen zahlreichen Kunstwerken wie zahlreiche andere Sakralbauten schwer beschädigt, entging dank Robespierre aber dem Abriss und verfiel anschließend.

Mitte des 19. Jahrhunderts war die Kirche vom Einsturz bedroht.

Victor Hugos Roman (1831) über den buckligen Glöckner Quasimodo und die schöne Esmeralda rückten den Franzosen die Bedeutung des Bauwerks wieder ins Bewusstsein.

1844 begann der Architekt Eugène Viollet-le-Duc mit umfangreichen Renovierungsarbeiten, wobei er einige Veränderungen vornahm. So ergänzte er das Bauwerk um einen hölzernen Vierungsturm, der bei dem Großbrand am 15. April 2019 einstürzte.



Notre-Dame de Paris. Foto: Martin Amberg

Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt

REDAKTION: Heinrich Bayer, Horst Gaevert, Beate Hüsslein, Hannelore
Kaufmann, Uschi Malter, Friederike Metz, Christian Puschke,

V.i.S.d.P.: Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums

AUFLAGE: 4.200

DRUCK: GemeindebriefDruckerei
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,

EMAIL: voelklingen-warndt@ekir.de oder christian.puschke@ekir.de

KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,
Vereinigte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **24. Juni 2019**

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt



Adressen, Telefon, Email

Ev. Gemeindebüro in Ludweiler

Völklinger Straße 90,
66333 Völklingen-Ludweiler
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,
Mi: 15 - 18 Uhr
In den Ferien: Di, Mi und Fr: 9 - 12 Uhr

 06898 - 45 41 (Mink),
 06898 - 8500733 (Kirchner)
 christiane.mink@ekir.de,
 heidi.kirchner@ekir.de
 06898 - 437 62,
 voelklingen-warndt@ekir.de



Pfarrer Christian Puschke
Spechtweg 10,
66333 Völklingen-Wehrden

 06898 - 29 990 29 oder 0178 - 524 89 64
 christian.puschke@ekir.de
Seelsorgebereich: Geislautern, Ludweiler,
Wehrden



Pfarrer Horst Gaevert
Vorsitzender des Presbyteriums
Hauptstraße 159,
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309
 horst.gaevert@ekir.de
Seelsorgebereich: Kommunalgemeinde
Großrosseln, Fenne, Fürstenhausen &
Lauterbach und alle Seniorenheime



Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzender
Heinrich Bayer

 6809 - 70 96,
 harry-bayer@t-online.de

Kinder- und Jugendmitarbeiter
Thomas Diederich

 06834 - 697 858
 thomas.diederich@ekir.de

Kinder- und Jugendmitarbeiterin
Diakonin Annette Vollmer

 06898 - 439 784 oder 0176 - 231 742 90
 annette.vollmer@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefon, Email

Pfarrerin im Ehrenamt Valentina Trützscher	 06897 – 768 019  Valentina@KU-Karlsbrunn.de
Prädikantin Ute Decker	 06809 - 1710 od. 06806 - 952 830  u.decker@t-online.de
Kleiderladen Ludweiler Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16 Geöffnet: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
Kleiderladen „De Lade“ Großrosseln Kontakt: Gabriele Gaevert	 06802 - 208 0641 Geöffnet: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
Evangelischer Kindergarten Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Ansprechpartnerin: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
Hausmeisterin Fürstenhausen & Küsterin Wehrden/Geislautern Anja Schneider	 0160 - 259 79 15
Küsterin Ludweiler Sabrina Sauer	 06898 - 795 71 81 oder 0171 - 821 46 76
Hausmeister Calvin-Haus Rainer Groß	
Küsterin Karlsbrunn Gertrud Herth	 06809 - 7161
Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn Roman Herth	 0151 - 414 084 25
Küsterin Kirche Naßweiler Simone Brill	 06809 - 998 971 oder 0176 - 578 928 37
Kirchengemeinde Völklingen-Warndt:	www.evangelisch-im-warndt.de
Jugend Völklingen-Warndt:	www.evjugend-vk-warndt.de
Konfirmandenarbeit Karlsbrunn:	www.ku-karlsbrunn.de
Gottesdienste im Internet:	www.evangelische-gottesdienste-saar.de
Evangelische Kirche im Saarland:	www.evangelische-kirche-saar.de
Telefonseelsorge:	www.telefonseelsorge-saar.de
Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
TKS Ökumenische Sozialstation	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
Telefonseelsorge	 0800 - 111 0 111
Evangelische Akademie im Saarland	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622
Eine-Welt-Waren-Verkauf	Poststr. 50, Völklingen, Dienstag, 10 - 12 Uhr

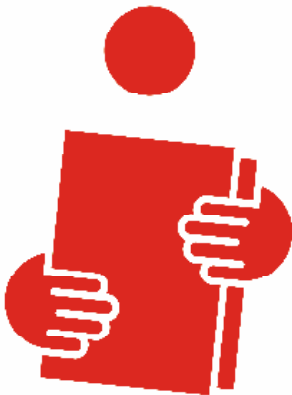
Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen Ansprechpartner: Jens Hallerberg ☎ 06898 - 9046825 ✉ foerderverein.ev.kiga.fuerstenhausen@gmx.de	Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC:SAKCDE55XX Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“
Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislauren e.V. Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler, ☎ 06806 - 9828556, ☎ 06806 - 9828557, ✉ harald_koerbel@yahoo.de Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr, Gemeinderäume Wehrden.	Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE26 5905 1090 0380 0036 88 BIC: SALADE51VKS
Stiftung zur Förderung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn und ihrer Einrichtungen Ansprechpartner: Heinrich Bayer, Merlebacher Str. 18, 66352 Großbrosseln - St. Nikolaus, ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de	Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Zustiftung“
Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Ansprechpartner: Ernst Günter Woirgardt, Helenenstr. 17, 66333 Völklingen - Fürstenhausen, ☎ 06898 - 3 12 49, Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhausen.	Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE62 5905 0101 0006 5609 55 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“
Förderkreis zur Erhaltung der Evangelischen Kirche Naßweiler Ansprechpartner: Jürgen Tries, Bremerhof 64, 66352 Großbrosseln - Naßweiler, ☎ 06809 – 71 33, ✉ juergen.tries@t-online.de	Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE10 5905 0101 0067 0348 92 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Kirche Naßweiler“



Kredite im Griff ist einfach.




sparkasse-saarbruecken.de

Wenn Ihre Sparkasse
alle Kredite zu einer
monatlichen Rate bündelt.

Warten Sie nicht und
sprechen Sie uns jetzt an.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Saarbrücken

2. Ökumenisches Gemeindefest & Nacht der Kirchen

Pfingstsonntag, 9. Juni

Katholisches Pfarrheim und
Kirche Herz Jesu Ludweiler

14 Uhr: Kinderprogramm

14.30 Uhr: Eddy Zauberfinger und Mitmachkonzert

16 Uhr: Kinderprogramm

16.30 Uhr: Schulband

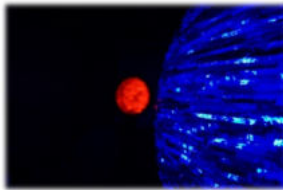
Außerdem:

Essen und Getränke mit Kaffee und Kuchen
und Leckeres vom Grill

17.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst

ab 20 Uhr: Nacht der Kirchen

mit großer Ausstellung von dem Glaskünstler Markus Hohlstein
Zu jeder vollen Stunde: Jazz von Thorsten Gand & Sven Prokaska



Projekte des
Glaskünstlers Markus
Hohlstein.

